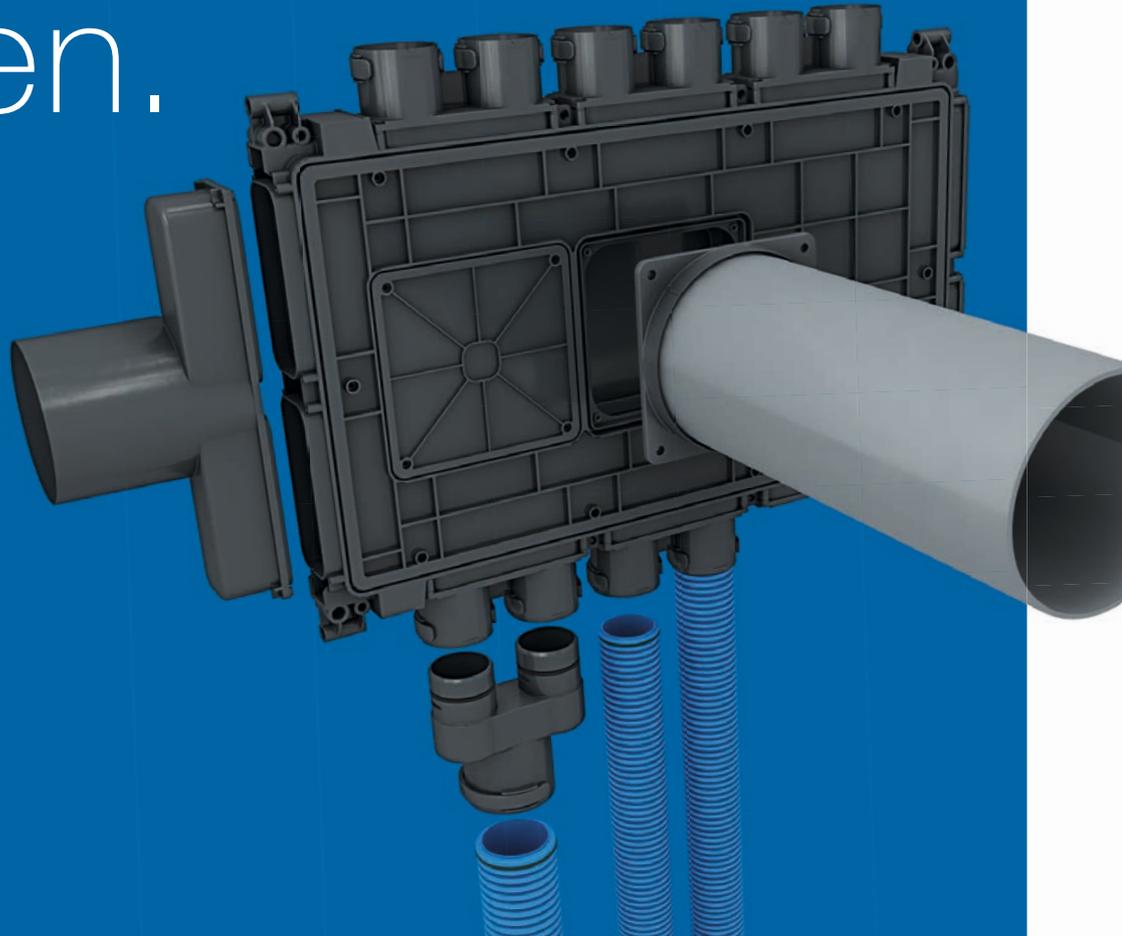


Einfach mal durch- atmen.



Lüftungen.

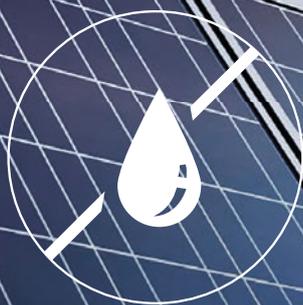
Wer baut oder saniert, der dämmt. Und das ist auch gut so, denn eine Dämmschicht hilft dabei, den Heizbedarf massiv zu reduzieren. Aber kein Vorteil ohne Nachteil: Je dichter ein Haus eingepackt ist, desto schneller „schwitzt“ es. Also muss es konsequenter gelüftet werden. Sonst leiden Gesundheit, Wohnkomfort und Bausubstanz. Klar kann man alle zwei Stunden die Fenster aufreißen, um für den nötigen Luftaustausch zu sorgen. Aber so spart man keine Heizkosten. Ein effizientes Lüftungssystem kann beides: Es sorgt für frische Luft und spart dabei jede Menge Energie!

 Dimplex

Einfach
Mehr
Effizienz

Die Energie- wende kommt

...



Der Ölpreis ist niedrig, der Strompreis hoch. Noch. Aber das wird sich bald umkehren. Warum? Weil eins nunmal sicher ist: Fossile Energieträger sind endlich. Experten rechnen damit, dass der „Oil Peak“ schon ab 2020 erreicht wird: Dann lohnt sich die Ölförderung nicht mehr – zu teuer. Schon jetzt wünschen sich 75,5 Prozent der Deutschen, die Abhängigkeit von Öl- und Gasimporten zu verringern.

Nur Energie aus Wind, Sonne, Wasser steht uns unbegrenzt zur Verfügung – in Form von Strom.



Die letzten Zweifler werden immer leiser: Der Klimawandel ist kein Szenario mehr, sondern Realität. Und die Verringerung der CO₂-Emissionen ist keine Option mehr, sondern schlichtweg eine Notwendigkeit: Innerhalb der EU sollen sie deshalb bis 2030 um 40 Prozent sinken. Da wir die meiste Energie dafür verbrauchen, muss auch die Heizung und die Warmwasser-Erzeugung CO₂-frei werden.

Nur Energie aus erneuerbaren Quellen ist komplett klimaneutral – in Form von Strom.



Die beste Energie? Diejenige, die gar nicht verbraucht wird. Die Zeiten des gedankenlosen Verbrauchs sind vorbei: Energiesparen wird sexy; vor allem aber steigert nur Energieeffizienz bei Immobilien langfristig den Wert. Kein Wunder, dass immer mehr Passiv- und Niedrigenergie-Häuser gebaut werden. Auch ganze Kommunen senken ihren Energiebedarf mit smarten Mitteln – und werden so autark.

Nur Technologie, die regenerativ erzeugte Energie clever speichert und verteilt, ermöglicht Effizienz.

... und
ohne Strom
geht gar
nichts.



An der konsequenten Umstellung auf erneuerbare Energien führt kein Weg vorbei: Seit 1990 nahm ihr Anteil an den in Deutschland genutzten Energieträgern von 1,3 auf 11,1 % stetig zu. Und damit auch ihr Anteil an der Stromproduktion. Heute können bereits über 30 % des erzeugten Stroms aus Erneuerbaren gewonnen werden, Tendenz stark steigend. Strom ist also Energieträger einer grünen Zukunft – denn ob mit der eigenen PV-Anlage auf dem Dach, mit Windparks in der Nordsee oder mit Wasserkraft: Energie aus regenerativen Quellen wird nun einmal in Form von elektrischem Strom produziert.

Was also gefragt ist – und übrigens auch vom Staat massiv gefördert wird: smarte, vernetzbare Hardware, die auf die vielfältige und effiziente Verwendung dieses Ökostroms eingestellt ist. Zum Heizen und Kühlen, für die Warmwassererzeugung und die Lüftung, in allen Gebäuden von klein bis groß, von Wohnungen bis zu Supermärkten und Fabrikhallen. Am besten: alles aus einer Hand.

Einfach mehr
System.

Einfach mehr
Effizienz.

Einfach alles
**aus einer
Hand.**



Kein anderer Hersteller bietet ein vergleichbares, clever aufeinander abgestimmtes Produktsortiment: Dimplex hat alles, was man braucht, um beim Heizen, Kühlen, Lüften ab sofort von der Energiewende zu profitieren – und langfristig zukunftsfähig zu sein.

Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten: Stellen Sie sich einfach das Effizienz-System zusammen, das für Ihren Bedarf richtig ist. Wir beraten Sie gern – jederzeit.

Einfach mehr System.

Ob klein oder groß ... ob privat oder gewerblich oder sogar industriell ... ob im Sommer oder im Winter ... ob in Oberfranken, Sibirien oder Japan: Wer ein Gebäude nutzt, wünscht sich eines – einfach die richtige Temperatur, einfach frische Luft, einfach smarte Regelung. Alles so effizient wie möglich, unter allen Bedingungen. Um diesen Wunsch zu erfüllen, genügt es nicht mehr, funktionierende Einzelprodukte anzubieten. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, braucht man intelligente Systeme, die konsequent Synergien nutzen. Dimplex entwickelt Lösungen, die gerade im Zusammenspiel ihre Stärke zeigen. Und sich deshalb besonders leicht und schnell installieren lassen. Und besonders effizient arbeiten.





1 Wärmepumpen.

Sie sind das Heizungs- und Kühlsystem der Zukunft: nichts anderes läuft effizienter. Und wir bei Dimplex sind nun einmal die Wärmepumpen-Pioniere in Deutschland – am Standort Kulmbach seit über 40 Jahren. Kein anderer Hersteller bietet ein vergleichbar breites Sortiment von 6 bis 130 kW.



2 Speicher- und Direktheizungen.

Perfekt für die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Quellen: genau dann, wenn er verfügbar und günstig ist! Das ist die modernste thermische Speicherheizung der Welt: Intelligent Quantum. Noch effizienter in Kombination mit unserem Energiemanagement-System, dem schlauen Smart Eco System. Und wenn es einfach mal schnell warm werden muss, sind Stand- oder Wandkonvektoren von Dimplex die richtige Wahl – gerade in selten genutzten Räumen (z. B. auf dem Dachboden): aufstellen, anschließen, losheizen, fertig.



3 Lüftung.

Je besser die Gebäudedämmung, desto wichtiger wird die Lüftung – für Energieeffizienz, Gesundheit, Immobilien-Werterhalt. Dimplex bietet nicht nur zuverlässige dezentrale und zentrale Lüftungsanlagen. Wir haben auch das Luftverteilsystem neu erfunden: leichter installierbar als Lego!



4 Warmwasser.

Auch wenn in Passiv- und Niedrigenergiehäusern der Heizbedarf immer weiter sinkt: Warmes Wasser zum Duschen, Baden und in der Küche braucht jeder. Ob mit speziellen Wärmepumpen, Durchlaufheizern oder Warmwasserspeichern – bei Dimplex finden Sie die perfekte Lösung auch für gezielte Bedürfnisse.



5 Regelung.

Die meisten Effizienzvorteile beim Heizen, Kühlen, Lüften lassen sich über die Regelung herausholen. Deshalb verfügen Dimplex-Produkte seit jeher über eine außergewöhnlich präzise Steuerung. Und weil die Digitalisierung im ganzen Haus einzieht, also z. B. auch im Heizungskeller, haben wir unser Smart Eco System zum vernetzten Energiemanagement ausgebaut – und die revolutionäre Smart Room Heating App für kinderleichte Heizungsbedienung entwickelt.



Einfach mehr Service.

Einfach immer an Ihrer Seite.

Einfach
weniger
allein.

Zum perfekten Gesamtsystem gehört auch ein Rundum-Sorglos-Service. Dimplex bietet Service-Komponenten, die passgenau aufeinander aufbauen: einerseits für Installateure und Fachplaner, die unsere Systemlösungen beim Großhandel bestellen – andererseits für Endanwender, die von diesen Systemen jahrzehntelang profitieren.

**Wir freuen uns darauf,
für Sie da zu sein!**



Service für
unsere Installateure...



Schulen.

+ Wir möchten, dass unsere Partner einfach besser informiert sind!

Deswegen steht bei unserem neu gestalteten Schulungsprogramm nur eines im Mittelpunkt: der Erfolg unserer Fachhandwerker – und damit gleichzeitig auch die Zufriedenheit von Renovierern, Häuslebauern, Bauherren ... Dafür legen wir das Fundament: mit aufeinander abgestimmten Seminaren, die exakt auf die Bedürfnisse der jeweiligen Teilnehmer ausgerichtet sind. Ob fürs Kundengespräch, für die Planung, Installation oder Wartung: Wir vermitteln Fachwissen, das sich sofort anwenden lässt. Einige Beispiele:

+ Fachseminare:

für System-, Regelungs-, Hydraulik- und Lüftungstechnik.

+ Systemlösungs-Seminare:

zu aktuellen Produkthighlights – und ihrem perfekten Zusammenspiel.

+ Marketing-Seminare:

zum Beispiel dazu, wie Fachhandwerker ihre Kunden umfassend und nützlich informieren – mit praktischen Tipps & Tricks, sofort umsetzbar, langfristig wirkungsvoll.

+ Kälteschein-Seminar:

Nach dem Besuch unserer Schulung können Installateure bei der Montage einer Split-Wärmepumpe auf die Einbindung eines Kältetechnik-Experten verzichten – und ihren Kunden einfach mehr Service aus einer Hand bieten: dank offizieller Zertifizierung gemäß Chemikalien-Klimaschutzverordnung!



Planen.

+ Wir möchten, dass unsere Fachhandwerker immer perfekt vorbereitet sind.

Egal, um welches Projekt es geht – von der Wärmepumpe bis zur Lüftung: Unsere Experten stehen bei allen Anfragen gerne persönlich zur Verfügung. Am schnellsten klappt's mit unserem praktischen Planungsfragebogen. Online helfen wir sowieso – z. B. mit Hydraulik-Plänen, unserem schlaun Betriebskosten- und dem nützlichen Schallrechner.

+ Auch bei der Angebotszusammenstellung und Preisermittlung sind Installateure nicht allein.

Auf Wunsch helfen wir: schnell und konkret!

www.dimplex.de/planungsfragebogen

www.dimplex.de/betriebskostenrechner

www.dimplex.de/schallrechner



Installieren.

+ Wir möchten, dass unsere Installateurs-Partner Zeit gewinnen – und damit auch den Endanwendern Kosten und Mühe sparen!

Deshalb sind unsere Wärmepumpen oder auch das Luftverteilsystem Air 56 konsequent auf eine maximal mühelose Montage ausgerichtet: einfach weniger Anschlüsse, einfach mehr vormontierte Komponenten.

+ Wir möchten, dass bei der Inbetriebnahme des Heizsystems alles leichter wird:

Einfach mit dem neuen EasyOn-Verfahren vorprogrammierte Codes eintippen... und nix kann schiefgehen. Natürlich steht auch der Dimplex-Kundendienst zur Seite: Dann verlängert sich ggf. auch die Garantie.



Garantieren.

+ Wir möchten, dass unsere Partner einfach mehr zufriedene Kunden haben – und einfach weniger Service-Einsätze.

Deshalb gehen wir bei vielen Produkten weit über die gesetzliche Gewährleistung hinaus. Bei einigen Lüftungsgeräten bieten wir z. B. optional 5 Jahre Garantie!



Service für
Dimplex-Endanwender...



Fördern.

+ **Effiziente Lüftungsanlagen können finanziell gefördert werden**, z. B. in Kombination mit einer weiteren förderfähigen Sanierungsmaßnahme an der Gebäudehülle. Im Neubau ist die Lüftung ein Teil der geforderten Anlagenkonzepte, um den gewünschten KfW-Standard und damit KfW-Förderung zu erreichen.

+ **Einfach zur Förderung – sparen Sie sich den lästigen Papierkram:** Dimplex übernimmt die Antragstellung. So kommen Sie schnell zur Förderung. Infos: www.dimplex.de/foerderung.



Planen.

+ **Immer perfekt vorbereitet ... und keine bösen Überraschungen erleben!** Egal, um welches Projekt es geht: Unsere Experten sind persönlich für Sie da und unterstützen Sie bei der Planung. Schicken Sie uns Ihre Anfrage mit Unterlagen an planung@dimplex.de.



Garantieren.

+ **2 bis 5 Jahre Garantie – wir wissen, wie langlebig unsere Lüftungsgeräte arbeiten.** Deshalb bietet Dimplex bei bestimmten Modellen die Möglichkeit, die üblichen zwei Jahre Garantie auf fünf Jahre Sorgenfreiheit zu erhöhen.

www.dimplex.de/garantieverlaengerung



Kontakt.

+ **Einfach immer für Sie erreichbar:**

Telefon: + 49 9221 709-201

E-Mail: info@dimplex.de



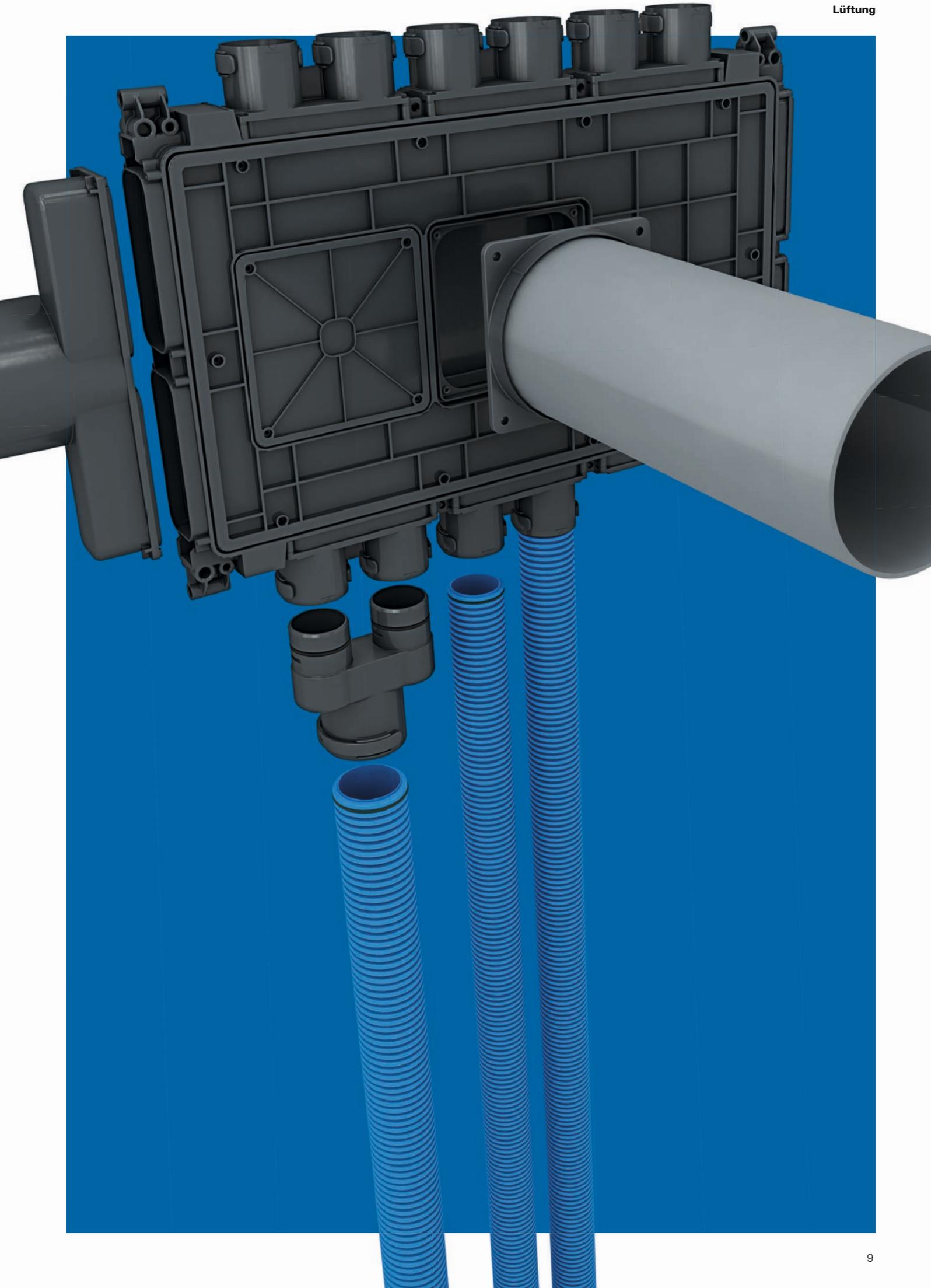
Durchatmen!



Einfach mehr Frischluft.

Einfach weniger Energieverlust.

Wer baut oder saniert, der dämmt. Und das ist auch gut so, denn eine Dämmschicht hilft dabei, den Heizbedarf massiv zu reduzieren. Aber kein Vorteil ohne Nachteil: Je dichter ein Haus eingepackt ist, desto schneller „schwitzt“ es. Also muss es konsequenter gelüftet werden. Sonst leiden Gesundheit, Wohnkomfort und Bausubstanz. Klar kann man alle zwei Stunden die Fenster aufreißen, um für den nötigen Luftaustausch zu sorgen. Aber so spart man keine Heizkosten. Ein effizientes Lüftungssystem kann beides: Es sorgt für frische Luft und spart dabei jede Menge Energie!



Einfach mehr Luft reinlassen.

Als Fenster noch keine Dichtungen hatten, musste man zwar mehr heizen, hatte aber auch immer frische Luft in der Wohnung. Heute ist das anders: Wer nach Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV) baut oder saniert, spart sich eine Menge Heizkosten. Weil aber luftdichtes Wohnen weder gesund noch angenehm ist und außerdem die Bausubstanz angreift, gehört eine leistungsstarke Lüftungsanlage einfach dazu. Mit den ausgeklügelten Dimplex-Lüftungssystemen können Sie beides: Heizkosten sparen und frische Luft atmen.

Allein beim Kochen, Duschen, Waschen und Trocknen entstehen in einem durchschnittlichen Haushalt pro Tag und pro Person über drei Kilogramm Wasserdampf. Um diese Feuchtigkeit wieder loszuwerden, müssen für drei Personen ca. 3.000 m³ Luft ausgetauscht werden – dafür muss man die Fenster ziemlich lange offen stehen lassen. Dazu kommt, dass die Innenluft in der Regel stärker mit Schadstoffen belastet ist als Außenluft. Frische Luft ist also nicht nur eine Frage des Wohnkomforts, sondern auch ein wichtiger gesundheitlicher Faktor, von dem nicht nur Allergiker profitieren. Bei schlechter Raumluft drohen Müdigkeit und Konzentrationsstörungen.

Mit einem intelligenten Zu- und Abluft-System wird verbrauchte, CO₂-reiche und feuchte Luft abgesaugt, gleichzeitig strömt frische Luft nach. So erreicht man auch in energieeffizienten Neubauten und energetisch sanierten Gebäuden eine gleichbleibende hohe Luftqualität – und das ohne Wärmeverluste durch Fensterlüftung bei jeder Witterung. Zusätzlich hält die kontrollierte Wohnungslüftung die Luftfeuchtigkeit auf einem idealen Niveau, was die Bausubstanz schützt und so zum Werterhalt der Immobilie beiträgt.

Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung nutzen die Abwärme der verbrauchten Luft entweder zur Erwärmung der Frischluft oder – mit integrierter Wärmepumpe – sogar zum Aufheizen von Brauchwasser. Heizkosten sparen Sie in jedem Fall.

Zentrale Lüftung ...



Air 56



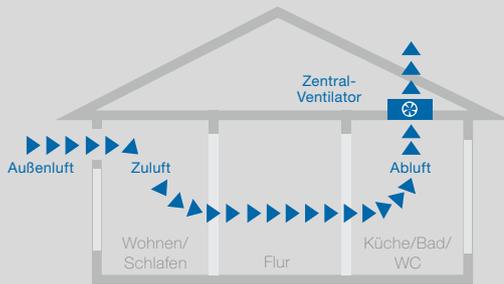
Kontrollierte Wohnungslüftung im Neubau

Bei Neubauten sollte das Thema Lüftung von Anfang an in die Planung einer haustechnischen Gesamtlösung mit einbezogen werden. Dazu gehört die Frage nach der Größe und dem Standort des zentralen Lüftungsgeräts – und die Auswahl eines flexiblen, stabilen Luftverteilsystems, wie es Dimplex mit dem revolutionären Air 56 bietet. Diese Rohre mit dem außergewöhnlichen Durchmesser von 56 Millimetern können übrigens auch bei dezentralen Lüftungsgeräten mit Nebenraumanschluss verwendet werden. Meist findet das Air 56 bei zentralen Lüftungssystemen Verwendung, aber auch bei dezentralen Geräten mit Nebenraumanschluss kann es eingesetzt werden.

Dezentrale Lüftung ...

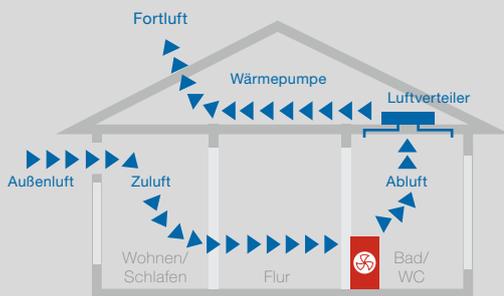


... stark im Zusammenspiel.



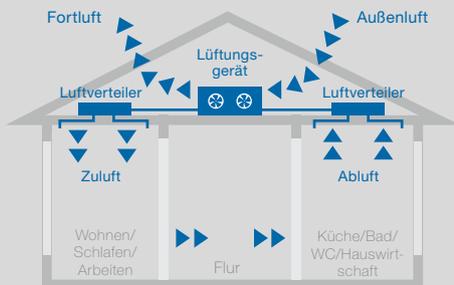
Abluftsystem ohne Wärmerückgewinnung.

Die verbrauchte Luft wird von dem zentralen Abluftventilator angesaugt und über eine Leitung nach draußen abtransportiert. Frische Luft strömt durch die Luftdurchlässe in den Außenwänden nach.



Abluftsystem mit Warmwasserbereitung.

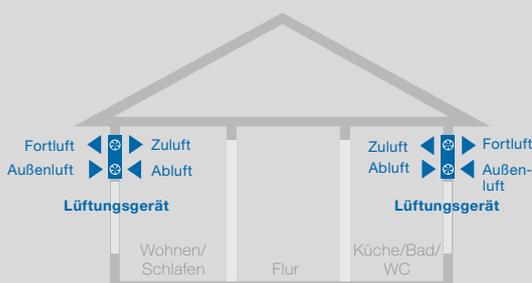
Die verbrauchte Luft wird über ein zentrales Kanalsystem abgesaugt. Die integrierte Wärmepumpe entzieht der warmen Abluft – zum Beispiel im Bad oder auch im Heizungskeller – Energie und nutzt diese für die Warmwasserbereitung. Frische Luft strömt durch die Luftdurchlässe in den Außenwänden nach.



Zu- und Abluftsystem mit Wärmerückgewinnung.

Über zentrale Luftkanalsysteme wird gleichzeitig verbrauchte Luft abgegeben und frische Luft angesaugt. Der im Lüftungsgerät integrierte Wärmetauscher nutzt bis zu 95 Prozent der in der Abluft enthaltenen Wärme für die Erwärmung der Zuluft. Im Sommer unterbricht eine Bypass-Funktion die Wärmerückgewinnung und lässt kühlere Nachtluft ins Haus.

... überall einsetzbar.



Zu- und Abluftsystem mit Wärmerückgewinnung.

Direkt in der Außenwand installiert, sorgen dezentrale Lüftungsgeräte für eine kontrollierte Be- und Entlüftung des jeweiligen Raums. Über zwei Ventilatoren wird gleichzeitig verbrauchte Luft ab- und frische Zuluft angesaugt. Die richtige Balance garantiert der Kreuzgegenstromwärmetauscher; zusätzlich wärmt er die Zuluft mit bis zu 80 % der Abwärme vor.

Vorteile & Fakten.



+ Sauber.

Blütenpollen, Feinstaub oder Rußpartikel kommen erst gar nicht ins Haus. Und stickige, CO₂-haltige Raumluft wird abtransportiert. Die hohe Luftqualität wirkt sich positiv auf Wohlbefinden und Gesundheit aus.

+ Leise.

Effektiver Schallschutz: Straßen- und sonstiger Lärm bleibt draußen, da bei geschlossenen Fenstern zu jeder Tages- und Nachtzeit optimal gelüftet wird. Und die Lüftungsanlage selbst? Läuft nahezu geräuschlos.

+ Komfortabel.

Fenster auf bei Minusgraden? Nicht mehr nötig: Das aufwendige, mehrmals tägliche Lüften von Hand mit Zugluft und Verlust warmer Raumluft entfällt.

+ Lukrativ.

Dank Wärmerückgewinnung: 80 Prozent weniger Energieverlust als bei herkömmlicher Fensterlüftung.

+ Wertvoll.

Durch den Abtransport feuchter Raumluft wird Schimmel- und Stockfleckenbildung verhindert, die Bausubstanz bleibt erhalten ... damit steigt auch der Wert der Immobilie.



Die Luft ist rein.

Vor über 140 Jahren legte der Chemiker Max von Pettenkofer Kriterien zur Lufthygiene fest, die noch heute gelten: Wenn der CO₂-Wert einen Luftanteil von 0,1 % erreicht hat, gilt die Raumluft als verbraucht. Konzentrations- und Schlafstörungen sind die Folge.

Einfach mehr Komfort einbauen.

Immer mehr Gebäude in Deutschland werden gedämmt. Das senkt die Heizkosten, wirkt sich aber unangenehm auf das Raumklima aus. Stickige Luft durch zu hohe CO₂-Werte und Schimmelgefahr durch zu viel Luftfeuchtigkeit sind die Folge. Nur wer regelmäßig lüftet, kann die Luftqualität in energieeffizienten Gebäuden regulieren und langfristig den Wert der Immobilie erhalten. Aber wer ist schon den ganzen Tag zuhause, um konsequent alle zwei Stunden die Fenster zu öffnen? Wer dämmt, braucht also ein intelligentes Lüftungssystem, sonst gerät das Haus ins „Schwitzen“.

Zentrale Lüftungsanlagen von Dimplex steuern die Lüftung im gesamten Haus über eine einzige Anlage. Bei Abluftanlagen wird dafür nur ein Luftkanal benötigt. Bei Zu- und Abluftanlagen braucht es ein spezielles Luftverteilssystem (siehe Seite 88). Weil die Rohre für den Abtransport der verbrauchten und den Zustrom der frischen Luft über das ganze Haus verteilt sind, bieten sich zentrale Lüftungssysteme vor allem für Neubau und Komplettsanierung an.

Dezentrale Lüftungssysteme von Dimplex sind flexibel einsetzbar und deshalb besonders gut für den nachträglichen Einbau bei Nachrüstungen und Sanierungen geeignet: Die Geräte werden direkt in der Außenwand eines Raumes installiert und benötigen kein Luftverteilssystem. Dabei bleibt alles beruhigend leise, denn die Öffnungen in den Wänden sind bei den Modellen von Dimplex einzigartig gut schallgedämmt.

Das „schwitzende“ Haus.



Vor allem in nachträglich fassadengedämmten Häusern ist Schimmel keine Seltenheit. Besonders gefährdet sind Zimmerecken von Außenwänden, an denen die Feuchtigkeit kondensiert. Kontrollierte Raumlüftung transportiert die Feuchtigkeit nach draußen und lässt erst gar keinen Schimmel entstehen.



Sanierung.

Wer mindestens ein Drittel der vorhandenen Fenster oder der Dachfläche seines Hauses erneuert, muss sein Lüftungsverhalten ändern. Sonst droht stickige Luft und hohe Luftfeuchtigkeit. Dezentrale Lüftungssysteme benötigen kein Luftverteilssystem und werden raumweise eingesetzt. Deshalb sind sie besonders für die Sanierung geeignet. In einigen Fällen lässt sich aber auch eine zentrale Lüftung nachrüsten.



Neubau.

Die Anzahl der Passivhäuser, die in Deutschland gebaut werden, hat sich in den letzten zehn Jahren mehr als versiebenfacht. Für diese besonders energieeffizienten Gebäude sind zentrale Lüftungssysteme ideal: Sie verbrauchen extrem wenig Strom – und in Kombination mit einer Wärmepumpe übernehmen sie sogar die gesamte Warmwasserproduktion.

Das sagen die Hausbesitzer.

Familie D., Bergham:

„Unser Haus hat schon ein paar Jahre auf dem Buckel, deshalb wollten wir etwas gegen unsere hohen Heizkosten tun. Als unser Installateur meinte, ‚wenn Sie dämmen, brauchen Sie auch ein Lüftungssystem‘, klang das erst mal kompliziert und teuer. War’s aber nicht. Wir haben uns für eine zentrale Lüftung von Dimplex entschieden: Dazu haben wir nachträglich Luftkanäle von und zu den wichtigsten Räumen verlegt. Das Lüftungsgerät hat unser Fachhandwerker zentral im Keller installiert und mit den Luftkanälen verbunden. Jetzt haben wir frische Luft im ganzen Haus, ohne mehrmals pro Tag über die Fenster zu lüften. Unser Lüftungsgerät nutzt sogar die Energie der verbrauchten Luft, um die frische Luft anzuwärmen. Wir sparen also doppelt Heizkosten, durch die Dämmung und durch Wärmerückgewinnung.“

Das rät der Installateur.

Thomas Baumgartner, SHK-Fachinstallateur, Neufinsing:

„Moderne Niedrigenergiehäuser sind so gut gedämmt, dass ohne Lüftungssystem schnell Feuchtigkeitsschäden drohen. Vielen Häuslebauern ist das noch gar nicht so bewusst: Die Lüftung ist mittlerweile genauso wichtig wie die Heizung. Meistens rate ich meinen Kunden neben einer Wärmepumpen-Heizung zu zentralen Lüftungssystemen. Ob in Sanierung oder Neubau, die zentrale Lüftung verbessert die Wohnraumlufthqualität deutlich. Vor allem für Allergiker, die mit Pollen und Gräsern zu kämpfen haben, ist ein Lüftungssystem Gold wert. Was sonst noch so in die Wohnung kommen würde, sieht man spätestens beim Tausch der Filter. Und jeder freut sich über etwas weniger Staub in der Wohnung.“

Vorteile & Fakten.



+ Zukunftssicher.

Der Einbau eines intelligenten Dimplex-Lüftungssystems macht Ihre Immobilie langfristig fit für die Energiewende.

+ Effizient.

Dimplex-Lüftungssysteme nutzen bis zu 90 Prozent der Abluftwärme, um die frische Luft von draußen auf Zimmertemperatur zu bringen. Das reicht aus, um in einem Passivhaus die Temperatur konstant zu halten.

+ Flexibel.

Decke, Beton- und Dämmschicht: Der einzigartige Rohrdurchmesser macht das Luftverteilsystem Air 56 maximal flexibel.

+ Hygienisch.

Angeliefert wird das Luftverteilsystem Air 56 wasser- und luftdicht verpackt. Während der Bauphase bleiben die Rohre aus lebensmittelechtem Material hygienisch verschlossen. Und wer sein Lüftungssystem nicht ausschaltet und regelmäßig wartet, kann sich auch im Betrieb auf absolute Hygiene verlassen.

+ Radikal.

Weniger ist mehr: Das Air 56 Luftverteilsystem besteht aus nur acht Komponenten.

+ Einfach.

Alle Dimplex-Lüftungssysteme lassen sich schnell und unkompliziert installieren.



Clever kalkulieren.

Die Dimplex-Kalkulation für das Luftverteilsystem Air 56 ist einzigartig einfach: Wir rechnen in 20-m²-Schritten und mit festen Paketpreisen. Für maximale Transparenz und Kostensicherheit.

Stickige Luft raus, Wohlfühlklima rein. Zentrale Lüftungssysteme.



**Lüftungsggerät mit
Warmwasser-Wärmepumpe**
LWP 200E (550x1700x550mm)
LWP 300W (650x1700x660mm)



**Zentrales Wohnungslüftungsggerät
mit Wärmerückgewinnung**
ZL 150 (600x680x425 mm)



**Zentrales Wohnungslüftungsggerät
mit Wärmerückgewinnung**
ZL 300 VF (750x725x469 mm)
ZL 400 VF



Zentraler Abluftventilator
ZA 200 (480x510x190mm)

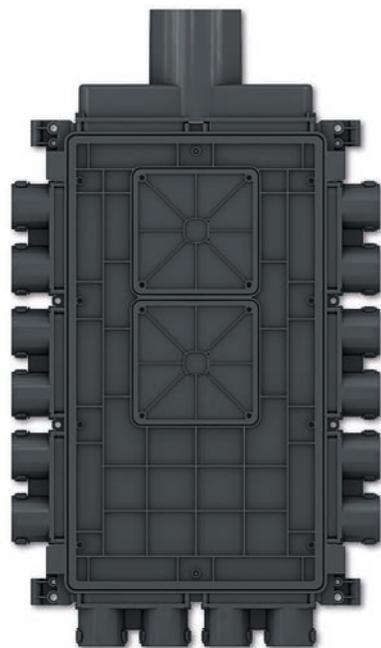
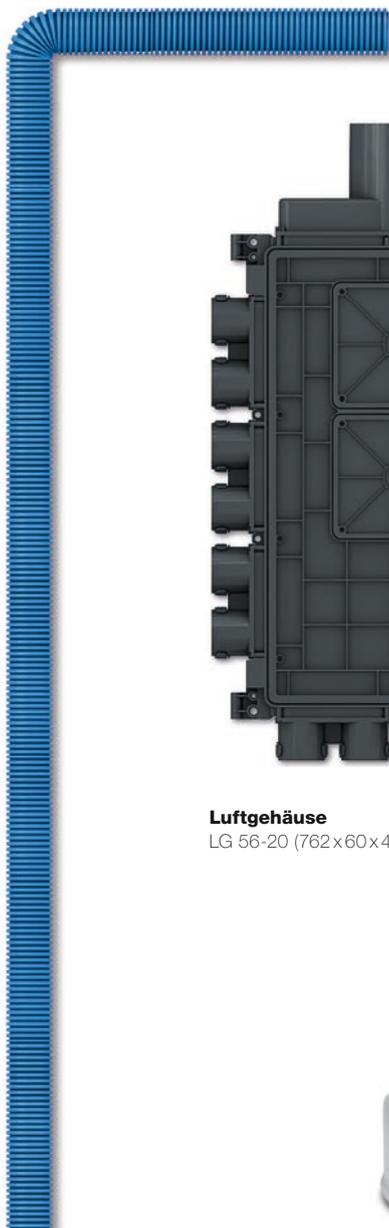


**Zentrales Wohnungslüftungsggerät
mit Wärmerückgewinnung**
ZL 105 HA (890x170x510mm)
ZL 155 HF (890x240x510mm)
ZL 275 HF (890x305x510mm)



**Zentrales Wohnungslüftungsggerät
mit Wärmerückgewinnung und
integriertem Luftverteiler**
ZL 105 HAC (1050x170x510mm)
ZL 155 HFC (1050x240x510mm)
ZL 275 HFC (1050x305x510mm)

Luftverteilsystem Air 56



Luftgehäuse
LG 56-20 (762x60x492mm)



Luftgehäuse
LG 56-8 (318x60x318mm)



Verbindungsuffe
KF VM 56



Hosenstück
LG HS 56 (140x85x150mm)



Verschlussdeckel
KF VD 56



Dichtungsring
KF DR 56



Tellerventil
TV Z/A

Kunststoff-Flexrohr
KF R 56

Abmessungen (BxHxT)

Von draußen nach drinnen nach überall.

Die zentrale Lüftung ist im ganzen Haus aktiv.

Frische Luft? **Kommt in jedes Zimmer.**

Zentrale Lüftungssysteme von Dimplex sind die erste Wahl für Häuslebauer. Schon während der Planungsphase kann man den idealen Standort für das Lüftungsgerät festlegen und den genauen Verlauf des Luftverteilungssystems in jedes Zimmer optimal berechnen. Es gibt reine Abluftsysteme und kombinierte Zu-/Abluftsysteme. Abluftsysteme saugen die Luft an einer Stelle des Hauses ab, während frische Luft durch dezentral angebrachte Ventile nachströmt. Die Abwärme der verbrauchten Luft kann mit Hilfe einer integrierten Wärmepumpe auch zur Warmwassererzeugung genutzt werden. Bei kombinierten Zu-/Abluftsystemen läuft alles zentral: verbrauchte Luft raus, frische Luft rein. Das ist technisch aufwendiger, sorgt aber für eine äußerst gleichmäßige Durchlüftung.



ZL 300 VF

 Ideal kombinierbar, zum Beispiel mit:



Luftverteilsystem
Air 56

+



Wärmepumpe
LA 9S-TU

+



Warmwasser
Hydrotower

+



Regelung
Smart Room Heating App

Das Ratz-Fatz-System.

Air 56 lässt sich schnell,
leicht und flexibel installieren.

.....
Frische Luft? **Wird spielend leicht verlegt & verteilt.**

Für eine zentrale Lüftung braucht man nicht nur eine leistungsstarke, effiziente Lüftungsanlage ... sondern auch ein dazu passendes Verteilsystem. Mit dem Air 56 hat Dimplex das Rohr neu erfunden – und die dazugehörigen Verbindungsstücke gleich mit! Geradeaus hoch, rechts rüber, links runter und dann wieder hoch: Egal wie man es dreht und wendet – das neue Kunststoff-Rohr im Luftverteilsystem Air 56 bleibt flexibel, ist extrem stabil und lässt sich ratz-fatz zusammenstecken. Dank des einzigartigen Durchmessers von 56 Millimetern kann es nicht nur in unterschiedlichen Bauphasen verlegt werden – sondern passt auch überall hin: in die Dämmschicht unter den Estrich, in schmale Hohlwände, in Zwischendecken. Der lebensmittelechte Kunststoff der Rohre garantiert absolute Hygiene, ist wartungsarm und gegebenenfalls leicht zu reinigen. Kurzum: Lüftungs-Installateure und Häuslebauer wünschen sich mehr Flexibilität des Gesamtsystems, wenig Einzelkomponenten und eine einfache Montage. All diese Wünsche hat Dimplex mit dem Air 56 erfüllt.

.....



 Ideal kombinierbar, zum Beispiel mit:



Lüftung zentral
ZL 300



Lüftung dezentral
DL 50 Q2



Wärmepumpe
LA 12S-TU



Warmwasser
DHW 300

Für Zimmer, Küche, Bad.

Dezentrale

Lüftungsanlagen.



Lüftungsgerät Version A mit Innenwandblende

DL 50 WA2

Manuelle Einstellung der Lüfterstufen.

Lüftungsgerät Version E mit Innenwandblende

DL 50 WE2

Anbindung optionales Zubehör möglich: z. B. Luftqualitätssensor für Automatikbetrieb, Funkfernbedienung mit EnOcean Schnittstelle.

Lüftungsgerät Version H mit Innenwandblende

DL 50 WH2

Anbindung optionales Zubehör möglich, wie bei Version E. Zusätzlich mit Vorheizregister für behagliche Zulufttemperaturen, auch bei tiefen Außentemperaturen im Winter.

Zubehör



**Wandhülse rund
mit Außenwandblende**

DL 50 R

Runde Wandhülse zur Installation des Lüftungsgerätes DL 50 W. Das Edelstahlgehäuse mit Teleskop-Prinzip ermöglicht die Anpassung an Wandstärken von 320 bis 530 mm, bei einer Kernbohrung von Ø 320 mm.



**Wandhülse quadratisch
mit Außenwandblende**

DL 50 Q

Quadratische Wandhülse zur Installation des Lüftungsgerätes DL 50 W. Das Gehäuse aus EPP wird in Wanddurchbrüche von 325 x 325 mm eingeschoben und ermöglicht die Anpassung an Wandstärken von 420 bis 480 mm. Verlängerung optional möglich.



**Wandhülse quadratisch
mit Nebenraumanschluss und Außenwandblende**

DL 50 Q2

Quadratische Wandhülse zur Installation des Lüftungsgerätes DL 50 W. Mit Anbindung von zwei Lüftungsrohren der Nennweite DN 75 zur zusätzlichen Zuluft- oder Abluftführung in einen Nebenraum.



**Außenwandblende
Edelstahl-Design**

ABDL 50 ST

Optionales Zubehör zu den Wandhülsen zur optischen Anpassung des Lüftungsgerätes DL 50 W an Gebäudefassaden. Aus Kunststoff in Edelstahl-Design.

Jetzt mal tief Luft holen.

Die dezentrale Lüftung sorgt gezielt für niedrige CO₂-Werte.



Frische Luft? **Kommt direkt durch die Wand.**

Dezentrale Lüftungssysteme von Dimplex können ganz unkompliziert in einzelne Räume eingebaut werden, um gezielt die Frischluftzufuhr zu steigern. Zur Installation braucht es nur einen geraden Mauerdurchbruch oder eine Kernbohrung durch die Außenwand des jeweiligen Zimmers sowie einen Strom-Anschluss. Die Lüftungsgeräte werden direkt in der Außenwand installiert und benötigen keine Lüftungskanäle – entsprechend gering ist der Installationsaufwand. Das ist auch der Grund, warum dezentrale Lüftungen besonders häufig bei Altbau-Sanierungen zum Einsatz kommen. Um den Wärmeverlust auf ein Minimum zu senken, wird die einströmende Luft mit der Wärmeenergie der Abluft auf Zimmertemperatur gebracht. Und noch ein Vorteil: Die Schalldämmung in den Außenwand-Öffnungen ist bei Dimplex-Geräten einzigartig effektiv.



 Ideal kombinierbar, zum Beispiel mit:



+



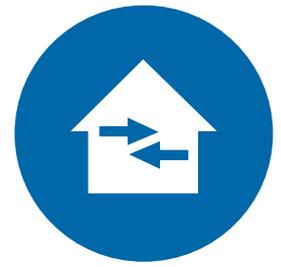
+



Zentrale und dezentrale Lüftung.

Gerätetyp		Anwendung			Energieeffizienzklasse (ggf. mit Sensor)	System				
		Wärmerückgewinnung für Zuluft-Erwärmung	Wärmerückgewinnung für Warmwasser-Bereitung	Zentralventilator für Abluftsystem		in Außenwand, Einzelraum oder optional mit Nebenraumschluss	stehend im Nebenraum, Luftkanäle vertikal angeschlossen	wandhängend in Küche, Flur oder Nebenraum, Luftkanäle vertikal angeschlossen	hängend in Zwischendecke oder liegend im gedämmten Dachraum, Luftkanäle horizontal angeschlossen	integrierte Luftverteiler
DL 50 WA2		•	-	-	B	•	-	-	-	-
DL 50 WE2		•	-	-	A	•	-	-	-	-
DL 50 WH2		•	-	-	A	•	-	-	-	-
ZA 200		-	-	•	D	-	-	-	•	-
LWP 200E		-	•	-	A	-	•	-	-	-
LWP 300W		-	•	-	A	-	•	-	-	-
ZL 150		•	-	-	A	-	-	•	•	-
ZL 300 VF		•	-	-	A	-	-	•	•	-
ZL 400 VF		•	-	-	A	-	-	•	•	-
ZL 105 HAC		•	-	-	A	-	-	-	•	•
ZL 155 HFC		•	-	-	A	-	-	-	•	•
ZL 275 HFC		•	-	-	A	-	-	-	•	•
ZL 105 HA		•	-	-	A	-	-	-	•	-
ZL 155 HF		•	-	-	A	-	-	-	•	-
ZL 275 HF		•	-	-	A	-	-	-	•	-

• im Gerät enthalten ○ optionales Zubehör



System		Nenn-Luftvolumenstrom	Einsatz	Passivhaus geeignet	Bypass Umgehung des Wärmetauschers im Sommer	Außenluftvorheizung	Warmwasserbereitung	Feuchterückgewinnung	LCD-Bedienpanel mit Klartextanzeige	Feuerstätten-Sicherheitsfunktion, Volumenstrombalance	Bedarfsregelung durch Luftqualitätssensor
Zu-/Abluft	Abluft										
•	-	50 m³/h	1 bis 2 Räume	-	-	-	-	-	-	-	-
•	-	50 m³/h	1 bis 2 Räume	-	-	-	-	-	-	-	o
•	-	50 m³/h	1 bis 2 Räume	-	-	•	-	-	-	-	o
-	•	200 m³/h	bis 180 m²	-	-	-	-	-	-	-	o
-	•	120 m³/h	bis 110 m²	-	-	-	•	-	•	-	o
-	•	230 m³/h	bis 160 m²	-	-	-	•	-	-	-	-
•	-	150 m³/h	bis 110 m²	•	o	o	-	o	•	-	o
•	-	300 m³/h	90 bis 220 m²	•	•	o	-	o	•	•	o
•	-	400 m³/h	120 bis 300 m²	•	•	o	-	o	•	•	o
•	-	105 m³/h	bis 70 m²	-	-	o	-	-	•	-	o
•	-	155 m³/h	50 bis 105 m²	•	•	o	-	-	•	•	o
•	-	275 m³/h	70 bis 180 m²	•	•	o	-	-	•	•	o
•	-	105 m³/h	bis 70 m²	-	-	o	-	-	•	-	o
•	-	155 m³/h	50 bis 105 m²	•	•	o	-	-	•	•	o
•	-	275 m³/h	70 bis 180 m²	•	•	o	-	-	•	•	o

Einfach auf einen Blick.

Energielabel für Lüftungsgeräte.

Seit 01.01.2016 ist nach EU-Recht der Ausweis der Energieeffizienz auch für Lüftungsgeräte Pflicht.

Bewertung der Klassen

Die Einstufung der Klassen richtet sich nach dem spezifischen Energieverbrauch in kWh/m²a. Er drückt aus, wie viel Energie das Lüftungsgerät je m² beheizter Wohnfläche durch Wärmerückgewinnung einspart. Ein negativer Wert bedeutet negativen Verbrauch und somit Energie-Einsparung. Der Wärmebedarf im Raum oder Gebäude kann dann entsprechend niedriger angesetzt werden.

Das Lüftungsgerät spart pro Jahr:

Klasse A+: mehr als -42 kWh pro m²

Klasse A: zwischen -34 und -42 kWh pro m²

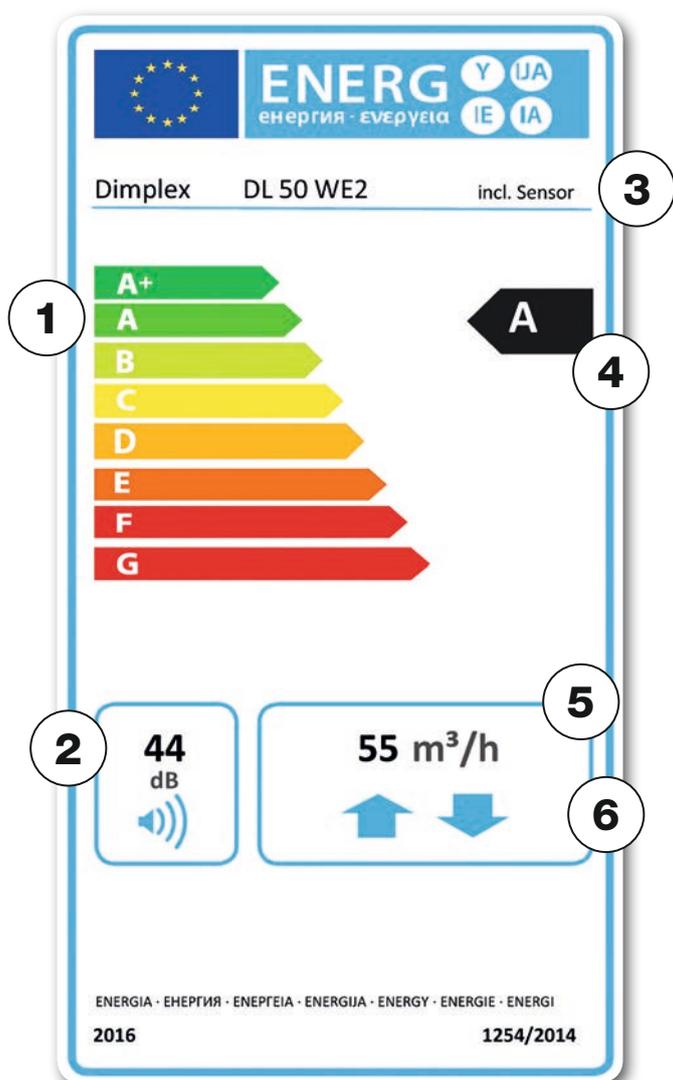
Klasse B: zwischen -26 und -34 kWh pro m²

Unterscheidung mit/ohne Sensor

Die Art der Steuerung fließt in die Effizienzklassen ein: manuell, zeitgesteuert, bedarfsgesteuert mit einem oder mit mehreren Sensoren.

Schall-Leistungs-Pegel

Der Schall-Leistungs-Pegel wird bei 70% des maximalen Volumenstroms angegeben, was etwa Stufe 3 entspricht und weit über dem Normalbetrieb in Stufe 1 bis 2 liegt.



1

Energie-Effizienzklassen

2

Schall-Leistungspegel

3

Mit oder ohne Sensor

4

Effizienzklasse

des oben genannten Gerätes.

5

Maximaler Volumenstrom

des Gerätes.

6

Zu-/Abluft

in einem Gerät.

.....
Einfach
schnell
notiert.
.....

Einfach
für Sie da.

+49 9221 709-201

**Verkaufsunterstützung,
Planung / Angebote**

Mo–Do: 7:30 bis 17:00 Uhr
Fr: 7:30 bis 16:00 Uhr

Tel.: +49 9221 709-101
Fax: +49 9221 709-924101
09221709101@dimplex.de

**Auftragsabwicklung,
Bestellungen / Lieferungen**

Mo–Do: 7:30 bis 17:00 Uhr
Fr: 7:30 bis 16:00 Uhr

Tel.: +49 9221 709-200
Fax: +49 9221 709-924200
09221709200@dimplex.de

**Kundendienst
und Ersatzteilservice**

Tel.: +49 9221 709-545
Fax: +49 9221 709-924545
09221709545@dimplex.de
www.dimplex.de/ersatzteile

Kundendienst-Partner finden:
www.dimplex.de/kundendienst

Kundendienst im Internet beauftragen:
www.dimplex.de/dienstleistungen

Glen Dimplex Deutschland GmbH

Geschäftsbereich Dimplex
Am Goldenen Feld 18
D-95326 Kulmbach
Tel.: +49 9221 709-100
Fax: +49 9221 709-339
info@dimplex.de
www.dimplex.de

Glen Dimplex Austria GmbH

Geschäftsbereich Dimplex
Hauptstraße 71
A-5302 Henndorf am Wallersee
Tel.: +43 6214 20330
Fax: +43 6214 203304
info@dimplex.at
www.dimplex.at

www.dimplex.de

Alle Preise dieser Liste sind Kalkulationshilfen für den Fachhandel und das Fachhandwerk und stellen keine Preisempfehlung dar.
Alle Preise ohne Mehrwertsteuer. Maßgebend für die Preisbildung sind die Preise des Fachgroßhandels.
Technische Änderungen, Liefermöglichkeiten sowie Irrtümer vorbehalten. Printed in Germany 2016